

Er bittet um Bekehrung seiner Feinde/
 Und ist vergnügt / hat er nur Gott zum Freunde.
 Er geht mit allen Menschen liebe reich um/
 Und diese Liebe bleibt sein Glaubens-Ruhm.
 Wer derothalben anders denckt und lebt/
 Und sich zu ändern nicht bestrebt ;
 Der führt ein falsches Christenthum.

A R I A.

Wircke Jesu, wirck in mir,
 Lencke mich, so folg ich Dir.
 Mache mich Dir gleich gesinnt,
 Daß ich niemand nicht betrübe,
 Sondern alle Menschen liebe ;
 So werd ich ein Gottes Kind.
 Wircke Jesu, wirck in mir,
 Lencke mich, so folg ich Dir.

C H O R A L.

Verleyh/daß ich aus Hertzens Grund mei-
 nen Feinden mög vergeben/verzeyh mir auch
 zu dieser Stund: Schaff mir ein neues Le-
 ben: Dein Wort mein Speiß laß allweg
 seyn / damit mein Seel zu nähren / mich zu
 wehren/ wenn Unglück geht daher/ das mich
 bald möcht abkehren.

Am Fest-Tage Johannis des
 Täuffers.

Luc. I. v. 68. 74. 75.

S G lobet sey der HERR, der
 GOTT Israel, denn Er hat be-
 4 be-